
Produktname: Phospho-Tau (S324) (14G5) Kaninchen-monoklonaler Antikörper
Katalog-Nr.: AMRe06031

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ICC/IF
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:2000-1:20000,ICC/IF 1:100-1:200

tnis

Molekulargewicht 79kDa

Antigen-Informationen

Genname	MAPT
Alternative Namen	MAPT; Microtubule-associated protein tau; MTBT1; Neurofibrillary tangle protein; Paired helical filament-tau; PHF-tau;
Gen-ID	4137.0
SwissProt ID	P10636
Immunogen	Ein synthetisches Phosphopeptid, das den Resten um Ser324 des humanen Tau-Proteins entspricht.

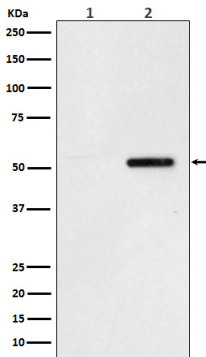
Hintergrund

Tau ist ein heterogenes, mikrotubulusassoziiertes Protein, das den Aufbau und die Stabilität von Mikrotubuli, insbesondere in Axonen, fördert. Sechs Isoformen mit unterschiedlichen N-terminalen Insertionen und unterschiedlicher Anzahl von Tandemwiederholungen nahe dem C-Terminus wurden identifiziert. Tau wird an etwa 25 Stellen durch ERK, GSK-3 und CDK5 hyperphosphoryliert. Die Phosphorylierung verringert die Fähigkeit von Tau, an Mikrotubuli zu binden. Tau fördert den Aufbau und die Stabilität von Mikrotubuli und könnte an der Etablierung und Aufrechterhaltung der neuronalen Polarität beteiligt sein (PubMed:21985311). Der C-Terminus bindet an axonale Mikrotubuli, während der N-Terminus an neuronale Plasmamembran-Komponenten bindet. Dies deutet darauf hin, dass Tau als Verbindungsprotein zwischen beiden fungiert (PubMed:21985311, PubMed:32961270). Die axonale Polarität wird durch die Lokalisation von TAU/MAPT (in der neuronalen Zelle) im vom Zentrosom definierten Bereich des Zellkörpers vorbestimmt. Die kurzen Isoformen ermöglichen die Plastizität des Zytoskeletts, während die längeren Isoformen bevorzugt zu dessen Stabilisierung beitragen.

Forschungsbereich

MAPK_ERK_Wachstum;MAPK_G_Protein;Alzheimer-Krankheit

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der Phospho-Tau (S324)-Expression in (1) SH-SY5Y-Zelllysate; (2) SH-SY5Y-Zelllysate, das mit Okadainsäure und Calyculin A behandelt wurde.